

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schmalfeld im Holstenhof, Struvenhüttener
Str. 13, 24640 Schmalfeld,

Sitzungstermin: Montag, 08.02.2016

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: Holstenhof, Struvenhüttener Str. 13, 24640 Schmalfeld,

Vorsitz

Herr Klaus Gerdes -

Mitglieder

Herr Jürgen Fahsel -

Herr Jan Fölster -

Herr Gerd Günther -

Frau Sandra Persiehl -

fehlt entschuldig

Herr Dieter Reichow -

Frau Andrea Schlatz -

Herr Andreas Severin -

Herr Peter Lorenzen -

Herr Gerd Bölck -

Herr Sebastian Sahling -

Herr Jens Schiller -

Herr Rüdiger Völkl -

Verwaltung

Frau Sonja Lohse -

Protokollführer

Gäste

Herr Holger Rehder -

Frau Cornelia Schüller-Ehmsen -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung

3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2015
5. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt
6. Einwohnerfragezeit Teil 1
7. Fragezeit der Gemeindevertreter/innen
8. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers
9. Kanalsanierung
hier: Vergabe Ingenieurleistung
10. Werterfassung des Kanalsystems
hier: Terminfindung
11. Windenergie
hier: Grundsatzbeschluss
12. Erweiterung Straßenbeleuchtung im Bereich Westerfeld
hier: Auftragsvergabe
13. Baumfällung Gemeindespielplatz
hier: Zustimmung
14. Bericht über die Annahme von Spenden im Kalenderjahr 2015
15. Anträge
16. Einwohnerfragezeit Teil 2
17. Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gerdes eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung

Es werden keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung (TO) gestellt. Bürgermeister Gerdes lässt über die vorhandene TO abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt darauf hin über die vorliegende Tagesordnung.

| | | | | | |
|--|----|--------------|---|--------------|----|
| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | | 13 |
| davon anwesend | | | | | 12 |
| Ja-Stimmen | 12 | Nein-Stimmen | 0 | Enthaltungen | 0 |

Zu TOP 3 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2015 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zu TOP 4 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2015

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2015 werden keine Bedenken erhoben.

Zu TOP 5 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt

Bürgermeister Gerdes berichtet zu folgenden Themen:

- Zuwendungsbescheide:
Von Seiten des Kreises Segeberg wurden zwei Zuwendungsbescheide für Maßnahmen in Schmalfeld erteilt. Für das neue Feuerwehrfahrzeug LF 10 (45.000 €) sowie für den Kindertanzenplatz (28.500 €).
- Haushaltskonsolidierung:
6 Darlehen insgesamt. 3 davon jedoch nur noch mit kurzer Laufzeit, 3 mit längerer Laufzeit, hier wäre der Abstand jedoch höher als die Zinseinsparung.
- Flurbereinigung:
Folgende Punkte könnten durch die Flurbereinigung geschaffen werden; Brücke Brook (bereits 2018); Heidebrücke, wenn die Verbreiterung der A7 fertig gestellt ist; Rothenbeker Weg (Bankettverbesserung durch Rasengittersteine)
- Fliederweg:
Die Kanalbaumaßnahmen haben begonnen; Richtfest der Anlage soll noch im Februar sein (22.02.2016).
- Jugendhaustür:
Die Flügeltür im Jugendhaus wurde fertiggestellt.
- Schmalfelder Honig:
Der Honig des Ortsansässigen Imkers Patrick Kleber wurde geprüft. Aufgrund des Resultates sollte er das Wappen der Gemeinde Schmalfeld weiterhin nutzen können.

- Telekom:

Die Anfangsprobleme sollen bald behoben sein. Bisher sind 136 neue Anschlüsse in Schmalfeld abgeschlossen und in Betrieb genommen worden.

- Tablett:

Es sollen keine Tablett angeschafft werden, die Daten können über Allris abgerufen oder per Post zugestellt werden. Eine automatische Mitteilung per E-Mail über die Einstellung neuer Einladungen in Allris kann eingestellt werden und erfolgt dann direkt über das Programm.

- Einwohnerzahl:

Die aktuelle Einwohnerzahl beträgt 1911 (Statistik; Stand 30.06.2015).

Folgende Ausschüsse haben getagt:

Wege-, Wasser- und Umweltausschuss: 28.01.2016

Kulturausschuss: 02.02.2016

Der Ausschussvorsitzende des Wege-, Wasser-, und Umweltausschusses, Herr Rehder, berichtet zu folgenden Themen:

- Sanierung der Kläranlage:

Kosten 217.000 €; deutliche Minderung der Energiekosten

- Kanalsanierung (auf TO)

- Umrüstung auf LED- Beleuchtung:

Einige Lampen sind noch auszutauschen bzw. einige Masten sind zu verlängern.

- Windkraftanlage (auf TO)

- Bankette Bollweg:

Die Bankette soll durch Asphaltrecyclingmaterial ausgebessert werden. Kosten hierfür ca. 7.000 €.

- Spurbahn-Erneuerung Moorweg:

Die Spurbahn-Erneuerung im Moorweg wird ca. 5.000 € kosten.

- Die Müllsammelaktion 2016 findet am 19.03.2016 statt.

- DSL-Verbindung:

Deutliche Verbesserung.

- Fichte Spielplatz (auf TO)

- Asphaltdecke Gründerweg.

Die Vorsitzende des Kulturausschusses, Frau Schüller-Ehmsen, berichtet zu folgenden Themen:

- Neujahrsempfang:

Beim Neujahrsempfang 2016 waren über 100 Gäste.

- Theater:

Es gab zwei Theatervorführungen (Sa + So.)

- Jugendtreff:

Da die Zahlen der Jugendlichen, die den Jugendtreff besuchen, rückläufig sind, werden Überlegungen angestellt, die Zeiten auf 1 Tag zu kürzen. Dieser Zustand soll bis zur nächsten Sitzung des Kulturausschusses beobachtet werden.

- Ferienprogramm 2016:

Die Gespräche für das Ferienprogramm 2016 laufen.

- 150-jähriges Bestehen Kreis Segeberg:

Jubiläum erst 2017; Es soll eine Wanderausstellung geben, eventuell sehr interessant für die Hirten-Deel.

- Sitzbänke:

Nach aktueller Zählung stehen 17 Sitzbänke innerhalb des Ortsgebietes der Gemeinde Schmalfeld.

- Zukunftswettbewerb 2019

- Einwohnerversammlung:

Auf der nächsten Einwohnerversammlung soll das Thema „Seniorengerechtes Wohnen in

der Gemeinde Schmalfeld“ thematisiert werden.

Es erfolgt der Hinweis, dass die Internetseite der Gemeinde derzeit nicht zur Verfügung steht, da diese gehackt wurde.

Der Verbandsvorsteher des Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm, Herr Lorenzen, berichtet zu folgenden Themen:

Für den Bereich Schule gibt es keine besonderen Vorkommisse.

- Theater:

Es wurden bei den Theateraufführungen insgesamt 160 Karten verkauft. Es ist ein Gewinn von 220 € erwirtschaftet worden. Dieses Geld könnte in die neue Beleuchtung der Bühne investiert werden.

Herr Günther regt an, dass auf der nächsten Sitzung des Kulturausschusses darüber gesprochen wird, inwiefern das Organisationsteam eigenverantwortlich handeln kann.

Zu TOP 6 Einwohnerfragezeit Teil 1

Aus den Reihen der Zuhörer werden nachfolgende Fragen gestellt:

- Entleerung der Hundetoilette:

Die Hundetoiletten wurden nicht wie sonst üblich entleert und sind nun überfüllt.

Bürgermeister Gerdes wird dies an den Bauhof, mit der Bitte um Entleerung weiterleiten.

- LED-Beleuchtung:

Im Bereich Am Sportplatz, im Fliederweg und Mühlenweg ist die vorhandene Beleuchtung sehr dunkel.

Diese Straßenzüge wird Herr Bürgermeister Gerdes mit auf die Liste nehmen, in denen die Leuchtkraft erhöht werden muss.

- Beleuchtung Gründerweg:

Im Bereich der Einmündung zum Gründerweg besteht keine Beleuchtung. Hier wird darum gebeten, dies zu ändern.

Dieser Punkt soll laut Herrn Bürgermeister Gerdes zusammen mit der Beleuchtung im Westerfeld noch einmal angesprochen werden.

Zu TOP 7 Fragezeit der Gemeindevertreter/innen

Nachfolgende Fragen werden durch die Gemeindevertreter gestellt:

- Deutschkurse für Neubürger:

Gemeindevertreter Herr Günther erkundigt sich, ob im Sportlerheim derzeit Treffen für Neubürger (Flüchtlingshelfertreffen) durchgeführt werden.

Bürgermeister Gerdes bestätigt dies, die bisherigen Kurse haben in der Schulmensa stattgefunden, da dies jedoch aufgrund anderer Termine nicht mehr so optimal war, wurden die Deutschkurse in das Sportlerheim verlegt und finden dort montags ab 17.00 statt.

- Grundstück Moorweg:

Bürgermeister Gerdes berichtet aus dem Finanzausschuss des Amtes, dass das Gebäude

auf dem, durch das Amt, gekauften Grundstück im Moorweg, abgerissen werden soll. Ein Neubau soll derzeitig jedoch noch nicht geschehen, da durch angemieteten Wohnraum der derzeitige Bedarf gedeckt werden kann.

Weiter berichtet er, dass seit Weihnachten vermehrt Familien untergebracht werden.

- Brücke Birkenhain:

Gemeindevertreterin Frau Schlatz erkundigt sich nach der Brücke im Birkenhain und der Aufstellung eines Schildes „Verbot für Fahrzeuge über 7,5 t“

Bürgermeister Gerdes sowie Gemeindevertreter Herr Günther wollen hierzu einen gemeinsamen Ortstermin durchführen um festzustellen, inwiefern das Fundament der Brücke beeinträchtigt ist und Maßnahmen getroffen werden müssen.

- Grundschule:

Gemeindevertreter Herr Fölster fragt nach, ob es bauliche Probleme an der Schule gibt.

Bürgermeister Gerdes sagt aus, dass es keine gravierenden Probleme sind, über eine kaputte Dachrinne ist Wasser in die Wand gelangt und diese musste getrocknet werden.

Herr Bürgermeister Gerdes teilt hier jedoch mit, dass auf die nächste Sitzung des Bauausschusses der TOP „Heizung in der Schule“ mit aufgenommen werden sollte, da hierzu Beratungsbedarf besteht.

- Rücklauf der Jugendarbeit:

Gemeindevertreter Herr Fahsel teilt mit, dass durch den Umzug, ein Rücklauf in der Jugendarbeit zu verzeichnen ist, da die Jugendlichen keinen festen Punkt mehr haben, sondern die Bereiche auseinandergezogen wurden.

Bürgermeister Gerdes bittet darum, hier die wärmere Jahreszeit abzuwarten, da sich die Anzahl der Jugendlichen dann sicherlich wieder erhöhen wird.

Zu TOP 8 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers

Sachverhalt:

Die freiwillige Feuerwehr Schmalfeld hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 15.01.2016 Herrn Jan Steinert zum stellvertretenden Wehrführer gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes bedarf die Wahl der Gemeinde- und Ortswehrführung sowie der Stellvertretung der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Schmalfeld stimmt der Wahl des Herrn Jan Steinert zum stellvertretenden Wehrführer der freiwilligen Feuerwehr Schmalfeld zu.

| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
|--|----|--------------|---|--------------|----|
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | | 13 |
| davon anwesend | | | | | 12 |
| Ja-Stimmen | 12 | Nein-Stimmen | 0 | Enthaltungen | 0 |

Nach der Abstimmung bittet Bürgermeister Gerdes, Herrn Jan Steinert nach vorne, um diesen zu vereidigen.

Nach Vereidigung von Herrn Steinert, stellt der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr

Schmalfeld, Herr Flessau, den neugegründeten Förderverein der Feuerwehr Schmalfeld vor.

**Zu TOP 9 Kanalsanierung
hier: Vergabe Ingenieurleistung**

Durch den Wege-, Wasser-, und Umweltausschussvorsitzenden, Herrn Rehder, sowie durch Bürgermeister Gerdes wird der aktuelle Sachstand berichtet.

Für den Bauabschnitt der Kanalsanierung im Bereich Langenhorn, Moorweg/ Ecke Rothenbeker Weg wird insgesamt mit Kosten in Höhe von 50.000 € gerechnet.

Sofern die Mittel hierfür nicht voll ausgeschöpft werden, soll eine Verdämmung von alten Leitungen in der Dorfstraße durchgeführt werden.

Der Auftrag soll an das Ingenieurbüro W² erteilt werden zu einem Kostenaufwand (Honorar) von 15 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die Kosten sollen aber nicht höher sein als nach HOAI.

Nach kurzer Diskussion bittet Herr Bürgermeister Gerdes um Abstimmung über nachfolgenden Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Dem Ingenieurbüro W² soll der Auftrag zur Kanalsanierung für den Bereich Langenhorn, Moorweg/ Ecke Rothenbeker Weg zu einem Kostenaufwand von 15 % der Gesamtkosten, aber nicht höher als nach HOAI, erteilt werden.

| | | | | | |
|--|----|--------------|---|--------------|----|
| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | | 13 |
| davon anwesend | | | | | 12 |
| Ja-Stimmen | 11 | Nein-Stimmen | 0 | Enthaltungen | 0 |

Gemeindevertreter Herr Fölster war bei der Abstimmung nicht anwesend (nicht befangen).

**Zu TOP 10 Werterfassung des Kanalsystems
hier: Terminfindung**

Bürgermeister Gerdes berichtet kurz zu dem Thema. Da sich darauf geeinigt wurde, die Werterfassung des Kanalsystems in Eigenleistung durchzuführen, muss nun ein Termin für das erste Treffen gefunden werden.

Es wird sich darauf verständigt, dass das erste Treffen am Dienstag, den 16.02.2016, um 19.30 Uhr in der Schulmensa stattfindet. Die entsprechenden nächsten Termine sollen dann immer auf den Treffen vereinbart werden.

Die Unterlagen wird Bürgermeister Gerdes entsprechend mitbringen.

**Zu TOP 11 Windenergie
hier: Grundsatzbeschluss**

Der Vorsitzende des Wege-, Wasser-, und Umweltausschusses, Herr Rehder, berichtet aus der letzten Sitzung des WWU zu diesem Thema und erläutert einige Punkte. Bürgermeister Gerdes fügt entsprechende Punkte hinzu.

Nach einer kurzen Diskussion über das Thema Windenergie, bittet Bürgermeister Gerdes zur Abstimmung über nachfolgenden Beschlussvorschlag.

Nach der Abstimmung stellt Herr Rehder den Antrag, dem Land, den Beschluss der Gemeinde Schmalfeld auf Grundlage des Schreibens des Herrn Jochen Bettaque zzgl. einigen Ergänzungen mitzuteilen.

Das Schreiben ist als Anlage diesem Protokoll beigelegt.

Über den Antrag lässt Bürgermeister Gerdes ebenfalls entsprechend abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinden Schmalfeld, spricht sich generell gegen die Errichtung von Windkraftanlagen an diesem Standort in Schmalfeld aus.

| | | | | | |
|--|---|--------------|---|--------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | 13 | |
| davon anwesend | | | | 12 | |
| Ja-Stimmen | 8 | Nein-Stimmen | 3 | Enthaltungen | 1 |

Abstimmung über nachfolgenden Antrag:

Dem Land ist auf Grundlage des Schreibens von Herrn Jochen Bettaque zzgl. einer Ergänzungen die Entscheidung der Gemeinde Schmalfeld mitzuteilen.

| | | | | | |
|--|---|--------------|---|--------------|---|
| Abstimmungsergebnis: Antrag von Herrn Rehder | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | 13 | |
| davon anwesend | | | | 12 | |
| Ja-Stimmen | 8 | Nein-Stimmen | 2 | Enthaltungen | 2 |

Zu TOP 12 Erweiterung Straßenbeleuchtung im Bereich Westerfeld hier: Auftragsvergabe

Bürgermeister Gerdes berichtet über den Sachverhalt. Zwischen der bestehenden Beleuchtung in der Schulstraße / Westerfeld ist ein massiver Abstand. Somit ist hier ein Teil der Straße schlecht beleuchtet.

Eine zusätzliche Lampe würde ca. 1.000 € kosten.

Bei diesem Punkt greift Bürgermeister Gerdes noch einmal die nicht vorhandene Beleuchtung im Gründerweg auf und schlägt vor, hier zunächst eine Lampe aufzustellen. Weitere Lampen könnten bei Bedarf aufgestellt werden.

Durch Herrn Gemeindevertreter Günther wird vorgeschlagen, dem Bürgermeister eine Ermächtigung von 4.000 € zu erteilen, um über solche Erweiterungen (zusätzliche Lampen) und Veränderungen (neue Masten) selbstständig entscheiden zu können.

Nach kurzer Diskussion bittet Bürgermeister Gerdes um Abstimmung über den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Bürgermeister die Ermächtigung von 4.000 € zu erteilen um Erweiterungen und Veränderungen an der Beleuchtung innerhalb der Gemeinde Schmalfeld vornehmen zu können.

| | | | | | |
|--|----|--------------|---|--------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | 13 | |
| davon anwesend | | | | 12 | |
| Ja-Stimmen | 12 | Nein-Stimmen | 0 | Enthaltungen | 0 |

**Zu TOP 13 Baumfällung Gemeindespielplatz
hier: Zustimmung**

Bürgermeister Gerdes berichtet kurz über die Sachlage. Auf dem Gemeindespielplatz stehen sieben Fichten. Eine hiervon steht etwas abseits und beugt sich bereits zum Gebäude herüber, sodass hier vermehrt die Regenrinnen von den herabfallenden Nadeln befreit werden müssen. Ebenso ist die Verschmutzung durch die Fichte am Gebäudeeingang erheblich.

Die Fichte stellt keinen ortsprägenden Baum da, somit muss keine Erlaubnis zur Fällung vom Kreis Segeberg eingeholt werden.

Nach kurzer Diskussion bittet Bürgermeister Gerdes um Abstimmung über nachfolgenden Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die betreffende Fichte am Spielplatz zu fällen unter der Maßgabe, dass eine entsprechende Ersatzpflanzung vorgenommen wird. Der Standort soll auf der Begehung des Wege-, Wasser-, und Umweltausschusses festgelegt werden.

| | | | | | |
|--|---|--------------|---|--------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | | | | | |
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder | | | | 13 | |
| davon anwesend | | | | 12 | |
| Ja-Stimmen | 8 | Nein-Stimmen | 3 | Enthaltungen | 1 |

Zu TOP 14 Bericht über die Annahme von Spenden im Kalenderjahr 2015

Sachverhalt:

Gem. § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein erstellt der Bürgermeister jährlichen einen Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen, die über 50 Euro hinausgehen.

Die Auflistung der im Kalenderjahr 2015 erhaltenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wird zur Kenntnis genommen.

Herr Bürgermeister Gerdes berichtet kurz, für welche Bereiche die Spenden erteilt wurden.

Zu TOP 15 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 16 Einwohnerfragezeit Teil 2

Durch die anwesenden Einwohner werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 17 Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)

Zu diesem Punkt fragt Herr Gemeindevertreter Günther nach, ob alle Stellen in der Krippe nun besetzt sind.

Bürgermeister Gerdes bestätigt dies.

gez. Klaus Gerdes
Vorsitzende/r

Protokollführer/in